



**ODDO BHF**  
ASSET MANAGEMENT

# *Jahresbericht*

WESTFALICAFONDS AKTIEN RENTEN

30. JUNI 2023

# INHALT

## **JAHRESBERICHT 30.6.2023**

Tätigkeitsbericht	3
Vermögensübericht	7
Vermögensaufstellung	8
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	13
Ertrags- und Aufwandsrechnung	14
Entwicklung des Fondsvermögens	15
Verwendungsrechnung	15
Vergleichende Übersicht über die letzten 3 Geschäftsjahre	15
Anhang gemäß §7 Nr. 9 KARBV	16
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	20

# TÄTIGKEITSBERICHT

## AUSGANGSLAGE

Die Kombination aus hartnäckig hohen Inflationszahlen und einem robusten Arbeitsmarkt, zwang die Zentralbanken in den USA und Europa zu einer scharfen Wende in der Geldpolitik. Eine Folge von Zinserhöhungen auf beiden Seiten belastete 2022 sowohl Aktien als auch Anleihen. Trotzdem zeigte sich die Wirtschaft auf beiden Seiten des Atlantiks zunächst robust. Doch auch wenn konjunkturelle Einbrüche ausblieben, das Wachstum verlangsamte sich und die Aussichten trübten sich zunehmend ein. Die meisten Marktbeobachter erwarteten, dass der Zinserhöhungszyklus zunächst in den USA und etwas später auch in der Eurozone seinen Höhepunkt erreichen könnte. Das unterstützte die Aktienmärkte, die ihre im letzten Quartal 2022 begonnene Erholungsrally fortsetzten. Nachdem Anleihen 2022 unter der rasanten Zinswende und sich ausweitenden Risikoprämien gelitten hatten, waren sie jetzt wieder gefragt, weshalb zahlreiche Unternehmen Neuemissionen begaben. Mit dem Untergang der Silicon Valley Bank und der Zwangsfusion von Credit Suisse und UBS kehrte die Volatilität an die Kapitalmärkte zurück. Das belastete insbesondere die in den Monaten zuvor von den steigenden Zinsen profitierenden Bankwerte. Die schnelle staatliche Reaktion auf die Banken Krisen in den USA und der Schweiz trug aber zu einer Beruhigung der Lage bei.

Im Geschäftsjahr war das Marktumfeld aufgrund exogener Ereignisse teilweise erneut volatil. Auch für das kommende Geschäftsjahr sind Belastungen durch volatile Marktverhältnisse und exogene Faktoren, die sich auf die Entwicklung des Sondervermögens auswirken, nicht auszuschließen.

## WESTFALICAFONDS AKTIEN RENTEN

Ziel einer Anlage im Westfalicafonds Aktien Renten ist es, an der Verzinsung und Kursentwicklung von Anleihen sowie an den Anlagechancen von Aktien teilzuhaben. Der Fonds legt breit gestreut in verzinsliche Wertpapiere sowie weltweit in Aktien an. Als Anlagen des Fonds kommen vor allem Anleihen von Unternehmen, Staatsanleihen und Pfandbriefe in Frage, die auf Euro lauten. Die Aktienquote wird aktiv in einer Bandbreite zwischen 25 und 50 Prozent des Fondsvermögens, auch über derivative Absicherungsinstrumente, gesteuert.

Die Auswahl der einzelnen Werte und die Steuerung der Aktienquote beruht auf der Einschätzung des Fondsmanagements der ODDO BHF Trust GmbH, die stetig nach vielversprechenden Anlagemöglichkeiten sucht, von denen eine gute Wertentwicklung zu erwarten ist. Darüber hinaus werden Emittenten, welche in bestimmten Geschäftsfeldern mehr als einen festgelegten Umsatz erzielen, ausgeschlossen. Dies sind z.B. die Entwicklung, Herstellung oder der Vertrieb nicht konventioneller Waffen (chemische Waffen, Antipersonenminen, Streumunition, blendende Laserwaffen, Brandwaffen, Kernwaffen die von einem Unternehmen hergestellt werden, das seinen Sitz in einem Land hat, das nicht dem Atomwaffensperrvertrag beigetreten ist), die Produktion von Tabak, die Erschließung, Förderung und Nutzung von nicht konventionellem Öl und Gas (Schieferöl- und gas, sowie Ölsande), Exploitation in der Arktis sowie Kohle (Kohleförderung/-abbau, Stromerzeugung aus Kohle und Entwicklung neuer Projekte). Um die Biodiversität zu erhalten, ist das Fondsmanagement bestrebt, nicht in Unternehmen aus der Palmölindustrie mit nicht nachhaltigen Geschäftspraktiken zu investieren und nicht in Unternehmen, deren Aktivitäten sich negativ auf die Biodiversität auswirken und die keine klare und glaubwürdige Strategie für deren Erhaltung und Schutz haben. Unternehmen, die in erheblichem Maße gegen die Anforderungen des UN Global Compact verstoßen, werden ebenfalls ausgeschlossen.

Bei der Auswahl der Anlagetitel wird sich bewusst an keinem Vergleichsmaßstab orientiert, aus der Überzeugung heraus, dass eine variable Portfoliozusammensetzung und die Einzeltitel Selektion das beste Mittel zur Umsetzung der Anlagestrategie darstellen. Der aktive Investmentprozess und die Emittentenauswahl basieren auf fundamentalen Analysen in deren Rahmen eine Einschätzung des makroökonomischen Umfeldes und auch eine Bonitätsanalyse der jeweiligen Emittenten vorgenommen werden.

Zur Unterstützung werden fallweise quantitative Modelle herangezogen. Darüber hinaus ist die Kombination aus Top-Down- und Bottom-Up-Analysen ein weiterer Eckpfeiler der Anlageentscheidung in Bezug auf die strategische Ausrichtung des Fonds hinsichtlich der Allokations- und Selektionsentscheidungen.

Im zurückliegenden Geschäftsjahr erzielte der Westfalicafonds Aktien Renten eine Wertsteigerung von 5,0 Prozent.\*

## KOMMENTIERUNG DES VERÄUSSERUNGSERGEBNISSES

Für den Anleger ist immer die gesamte Wertentwicklung des Fonds relevant. Diese speist sich aus mehreren Quellen wie den aktuellen Bewertungen der Wertpapiere und derivativen Instrumente, Zinsen und Dividenden sowie dem Ergebnis der Veräußerungsgeschäfte. Veräußerungsgeschäfte erfolgen grundsätzlich aus taktischen und strategischen Überlegungen des Fondsmanagements. Dabei können Wertpapiere und Derivate auch mit Verlust veräußert werden, beispielsweise um das Portefeuille vor weiteren erwarteten Wertminderungen zu schützen oder um die Liquidität des Fonds sicherzustellen.

Mit den im Berichtszeitraum des Fonds veräußerten Positionen wurden per saldo Gewinne erzielt, die im Wesentlichen beim Verkauf von Aktien entstanden sind.

## WESENTLICHE RISIKEN DES SONDERVERMÖGENS IM BERICHTSZEITRAUM

Die nachfolgend dargestellten Risiken sind mit einer Anlage in Investmentvermögen typischerweise verbunden. Sie können sich nachteilig auf den Nettoinventarwert, den Kapitalerhalt oder die Erträge in der angestrebten Haltedauer auswirken. Die aktuelle Covid-19-Krise kann die Auswirkungen der genannten Risiken noch verstärken, wenn ökonomische Folgen diese Risiken zusätzlich nachteilig beeinflussen.

\* Die frühere Wertentwicklung ist keine Garantie für die künftige Entwicklung des Fonds. Die Berechnung erfolgte nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeaufschlägen.

## ZINSÄNDERUNGSRISIKO

Die Wertzuwächse des Fonds sind abhängig von der Entwicklung des Marktzins. Zinsänderungen haben direkte Auswirkungen auf den Erfolg der Kapitalanlage und können gegebenenfalls dazu führen, dass keine Wertsteigerung erzielt werden kann.

## MARKTRISIKEN

Die Kurs- oder Marktentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den lokalen, wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

## OPERATIONELLE RISIKEN EINSCHLIESSLICH VERWAHRISIKEN

Fehler und Missverständnisse bei der Verwaltung und Verwahrung können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen.

## BONITÄTSRISIKEN

Der Fonds legt sein Vermögen vor allem in Anleihen an. Nimmt die Kreditwürdigkeit einzelner Aussteller ab oder werden diese zahlungsunfähig, so fällt der Wert der entsprechenden Anleihen.

## WÄHRUNGSRISIKEN

Der Fonds legt seine Mittel auch außerhalb des Euro-Raums an. Der Wert der Währungen dieser Anlagen gegenüber dem Euro kann fallen.

## RISIKEN AUS DEM EINSATZ DERIVATIVER INSTRUMENTE

Derivate sind Finanztermingeschäfte, die sich auf Basiswerte wie Aktien, Anleihen, Zinsen, Indizes und Rohstoffe beziehen und von deren Wertentwicklung abhängig sind. Der Fonds darf derivative Instrumente zur Absicherung oder Wertsteigerung des Fondsvermögens einsetzen. Je nach Wertentwicklung des Basiswertes können dabei Verluste entstehen.

## LIQUIDITÄTSRISIKO

Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht zum amtlichen Markt an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind. Auch für börsennotierte Vermögensgegenstände kann wenig Liquidität vorhanden oder in bestimmten Marktphasen eingeschränkt sein. Der Erwerb derartiger Vermögensgegenstände ist mit der Gefahr verbunden, dass es zu Problemen bei der Weiterveräußerung der Vermögensgegenstände an Dritte kommen kann, oder dass die Kurse aufgrund eines Verkäuferüberhangs sinken.

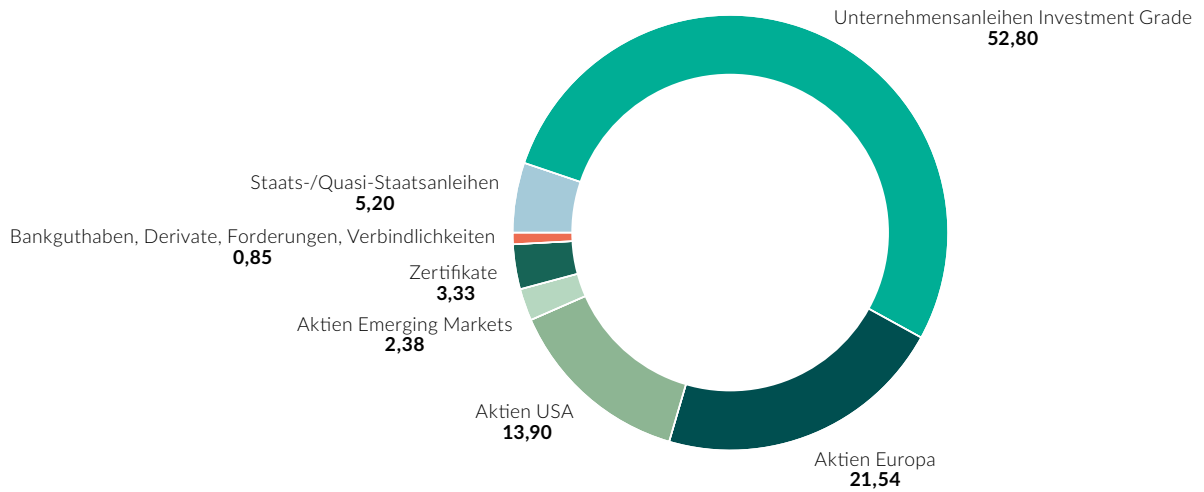
## ADRESSENAUSFALLRISIKEN

Durch den Ausfall eines Austellers oder eines Vertragspartners, gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen.

## KURSÄNDERUNGSRISIKO VON AKTIEN

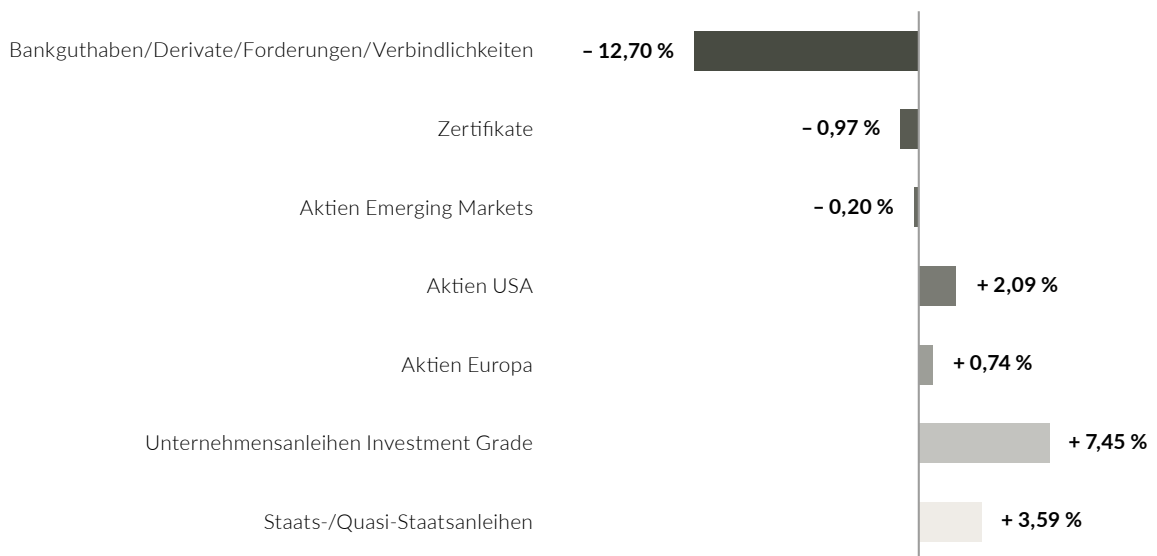
Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kurschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sogenannter Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kurschwankungen führen.

PORTEFEUILLESTRUKTUR NACH ASSETKLASSEN IN %



Quelle: ODDO BHF Asset Management GmbH

VERÄNDERUNG ZUM VORJAHR



Quelle: ODDO BHF Asset Management GmbH

# VERMÖGENSÜBERSICHT

Fondsvermögen in Mio. EUR		17,0
	Kurswert	in % vom Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
Anleihen*	9.849.733,76	58,01
Staats-/Quasi-Staatsanleihen (OECD), besicherte Anleihen	883.597,04	5,20
Quasi-Staatsanleihen	304.462,27	1,79
Besicherte Anleihen	579.134,77	3,41
Corporates	8.966.136,72	52,80
Unternehmensanleihen Investment Grade	8.966.136,72	52,80
Aktien	6.421.518,67	37,82
Aktien Entwickelte Länder	6.017.866,21	35,44
Aktien Europa	3.657.269,31	21,54
Aktien USA	2.360.596,90	13,90
Aktien Emerging Markets	403.652,46	2,38
Sonstige Vermögensgegenstände	565.450,00	3,33
Zertifikate	565.450,00	3,33
Bankguthaben	150.681,33	0,89
Bankguthaben in EUR	135.140,20	0,80
Bankguthaben in Fremdwährung	15.541,13	0,09
Forderungen	16.304,33	0,10
Quellensteueransprüche	9.722,83	0,06
Dividendenansprüche	6.581,50	0,04
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>- 23.221,64</b>	<b>- 0,14</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>16.980.466,45</b>	<b>100,00</b>

\*inkl. Stückzinsansprüche

# VERMÖGENSAUFSTELLUNG 30.6.2023

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 30.6.2023	im Berichtszeitraum		Kurs  EUR	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
			Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge			
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>					<b>EUR</b>	<b>16.227.264,45</b>	<b>95,56</b>
<b>Aktien</b>							
ROCHE HOLDING CH0012032113	STK	660,00	140,00	0,00	293,6000 CHF	198.530,81	1,17
PARTNERS GROUP HOLDING CH0024608827	STK	111,00	87,00	76,00	841,6000 CHF	95.709,85	0,56
NESTLÉ CH0038863350	STK	2.200,00	1.000,00	200,00	107,6000 CHF	242.528,56	1,43
BECHTLE DE0005158703	STK	2.950,00	800,00	850,00	36,3200 EUR	107.144,00	0,63
DEUTSCHE BOERSE NA DE0005810055	STK	1.210,00	600,00	140,00	169,1000 EUR	204.611,00	1,20
SIEMENS DE0007236101	STK	850,00	0,00	575,00	152,5400 EUR	129.659,00	0,76
ALLIANZ VINK. NA DE0008404005	STK	1.030,00	0,00	270,00	213,2000 EUR	219.596,00	1,29
NOVO-NORDISK DK0060534915	STK	950,00	550,00	1.050,00	1.099,4000 DKK	140.268,20	0,83
ALTEN FR0000071946	STK	680,00	0,00	470,00	144,3000 EUR	98.124,00	0,58
TOTALENERGIES SE FR0000120271	STK	3.165,00	3.500,00	335,00	52,5500 EUR	166.320,75	0,98
L'ORÉAL FR0000120321	STK	225,00	325,00	100,00	427,1000 EUR	96.097,50	0,57
AXA FR0000120628	STK	6.150,00	0,00	1.700,00	27,0250 EUR	166.203,75	0,98
LVMH MOËT HENN. L. VUITTON FR0000121014	STK	225,00	0,00	130,00	863,0000 EUR	194.175,00	1,14
SCHNEIDER ELECTRIC SE FR0000121972	STK	1.000,00	0,00	750,00	166,4600 EUR	166.460,00	0,98
CAPGEMINI SE FR0000125338	STK	1.150,00	400,00	0,00	173,5500 EUR	199.582,50	1,18
EXPERIAN GB00B19NLV48	STK	3.450,00	0,00	450,00	30,1800 GBP	121.331,93	0,71
RECKITT BENCKISER GROUP GB00B24CGK77	STK	2.800,00	650,00	400,00	59,1200 GBP	192.898,68	1,14
RELX GB00B2B0DG97	STK	3.875,00	0,00	1.925,00	30,5400 EUR	118.342,50	0,70
AIA GROUP HK0000069689	STK	8.400,00	8.400,00	0,00	79,1000HKD	77.715,01	0,46
TECHTRONIC INDUSTRIES HK0669013440	STK	8.000,00	0,00	0,00	85,1500HKD	79.675,31	0,47
ICON IE0005711209	STK	790,00	0,00	110,00	250,2000 USD	181.171,40	1,07
ACCENTURE IE00B4BNMY34	STK	500,00	0,00	130,00	308,5800 USD	141.420,71	0,83
WOLTERS KLUWER NL0000395903	STK	900,00	0,00	550,00	116,3000 EUR	104.670,00	0,62
ASML HOLDING NL0010273215	STK	180,00	0,00	40,00	663,0000 EUR	119.340,00	0,70
IMCD NL0010801007	STK	775,00	775,00	0,00	131,7000 EUR	102.067,50	0,60
EQUINOR ASA NO0010096985	STK	3.150,00	0,00	2.000,00	312,1000NOK	84.109,59	0,50
EPIROC SE0015658117	STK	8.000,00	0,00	0,00	174,3000 SEK	118.327,43	0,70
ATLAS COPCO SE0017486897	STK	7.900,00	0,00	6.100,00	134,2500 SEK	89.999,36	0,53
ALPHABET US02079K1079	STK	1.220,00	1.634,00	500,00	120,9700 USD	135.273,51	0,80
AMAZON.COM US0231351067	STK	1.320,00	450,00	130,00	130,3600 USD	157.722,46	0,93
AMPHENOL US0320951017	STK	2.000,00	0,00	450,00	84,9500 USD	155.728,69	0,92
BANK OF AMERICA US0605051046	STK	4.300,00	4.300,00	0,00	28,6900 USD	113.076,99	0,67
BOOKING HOLDINGS US09857L1089	STK	49,00	0,00	41,00	2.700,3300 USD	121.279,72	0,71



Gattungsbezeichnung ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 30.6.2023	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
			im Berichtszeitraum						
COCA-COLA US1912161007	STK	2.800,00	2.800,00		0,00		60,2200 USD	154.551,79	0,91
DEERE US2441991054	STK	335,00	0,00		195,00		405,1900 USD	124.416,73	0,73
FISERV US3377381088	STK	1.150,00	0,00		600,00		126,1500 USD	132.972,04	0,78
HDFC BANK US40415F1012	STK	1.900,00	0,00		0,00		69,7000 USD	121.384,05	0,71
MICROSOFT US5949181045	STK	890,00	250,00		240,00		340,5400 USD	277.800,73	1,64
PAYPAL HOLDINGS US70450Y1038	STK	1.620,00	550,00		0,00		66,7300 USD	99.085,79	0,58
S&P GLOBAL US78409V1044	STK	270,00	0,00		150,00		400,8900 USD	99.212,01	0,58
TAIWAN SEMICONDUCT.MANUFACT.CO US8740391003	STK	1.350,00	250,00		0,00		100,9200 USD	124.878,09	0,74
TEXAS INSTRUMENTS US8825081040	STK	700,00	0,00		350,00		180,0200 USD	115.503,21	0,68
THERMO FISHER SCIENTIFIC US8835561023	STK	400,00	40,00		0,00		521,7500 USD	191.292,39	1,13
UNITEDHEALTH GROUP US91324P1021	STK	325,00	325,00		0,00		480,6400 USD	143.178,74	0,84
VISA US92826C8394	STK	910,00	0,00		70,00		237,4800 USD	198.081,39	1,17
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>									
0,25% UBS GROUP 20/28 CH0576402181	EUR	300,00	0,00		0,00		82,0638 %	246.191,40	1,45
1,125% VONOVIA FINANCE 17/25 DE000A19NS93	EUR	300,00	0,00		0,00		91,8229 %	275.468,70	1,62
1,50% SIXT SE 18/24 DE000A2G9HU0	EUR	200,00	0,00		0,00		98,2440 %	196.488,00	1,16
0,625% VONOVIA FINANCE 19/27 DE000A2R8ND3	EUR	200,00	0,00		0,00		82,7861 %	165.572,20	0,98
2,50% DZ HYP PF. 22/31 DE000A3MQUX3	EUR	300,00	300,00		0,00		95,1071 %	285.321,30	1,68
1,875% TELEPERFORMANCE SE 18/25 FR0013346822	EUR	300,00	100,00		0,00		94,9660 %	284.898,00	1,68
1,875% BUREAU VERITAS SA 18/25 FR0013370129	EUR	300,00	0,00		0,00		96,2730 %	288.819,00	1,70
0,125% BNP PARIBAS 19/26 FR0013444759	EUR	400,00	400,00		0,00		88,9357 %	355.742,80	2,10
2,00% CAPGEMINI SE 20/29 FR0013507860	EUR	200,00	200,00		0,00		91,2490 %	182.498,00	1,07
0,375% ESSLORLUXOTTICA 20/26 FR0013516069	EUR	400,00	100,00		0,00		92,1819 %	368.727,60	2,17
2,375% PRICELINE GROUP EO-ANL. 14/24 XS1112850125	EUR	400,00	100,00		0,00		97,9569 %	391.827,60	2,31
1,625% MONDELEZ INTERNAT. EO-ANL. 15/27 XS1197270819	EUR	400,00	0,00		0,00		92,1776 %	368.710,40	2,17
0,875% HSBC HOLDINGS EO-ANL. 16/24 XS1485597329	EUR	300,00	0,00		0,00		96,1891 %	288.567,30	1,70
1,25% GOLDMAN SACHS GROUP EO-ANL. 16/25 XS1509006380	EUR	400,00	0,00		0,00		94,6960 %	378.784,00	2,23
2,00% ITV EO-ANL. 16/23 XS1525536840	EUR	200,00	0,00		0,00		99,0570 %	198.114,00	1,17
1,50% DEUTSCHE BAHN FINANCE 17/32 XS1626600040	EUR	300,00	300,00		0,00		84,9942 %	254.982,60	1,50
2,125% EUROFINS SCIENTIFIC S.E. 17/24 XS1651444140	EUR	149,00	0,00		0,00		97,6970 %	145.568,53	0,86
1,375% DS SMITH EO-ANL. 17/24 XS1652512457	EUR	300,00	0,00		0,00		96,6825 %	290.047,50	1,71
1,75% GLAXOSMITHKLINE CAP. EO-ANL. 18/30 XS1822829799	EUR	250,00	250,00		0,00		88,9383 %	222.345,75	1,31
1,50% FIDELITY NATL INFORM EO-ANL. 19/27 XS1843436228	EUR	400,00	0,00		0,00		90,7250 %	362.900,00	2,14

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 30.6.2023	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
			im Berichtszeitraum						
2,125% STRYKER EO-ANL. 18/27 XS1914502304	EUR	400,00	0,00	0,00	93,3607	%	373.442,80	2,20	
1,25% INTL BUSINESS MACH. EO-ANL. 19/27 XS1945110606	EUR	400,00	400,00	0,00	91,4676	%	365.870,40	2,15	
1,349% MARSH & MCLENNAN EO-ANL. 19/26 XS1963836892	EUR	400,00	0,00	0,00	91,6310	%	366.524,00	2,16	
0,875% SIKA CAPITAL 19/27 XS1986416268	EUR	400,00	0,00	0,00	89,6741	%	358.696,40	2,11	
0,125% BANK OF QUEENSLAND EO-ANL. 19/24 XS2003420465	EUR	300,00	0,00	0,00	96,4560	%	289.368,00	1,70	
1,75% THERMO FISHER SCIEN. EO-ANL. 20/27 XS2010032022	EUR	300,00	300,00	0,00	93,1271	%	279.381,30	1,65	
0,50% BRITISH TELECOM. EO-ANL 19/25 XS2051494222	EUR	400,00	0,00	0,00	92,6071	%	370.428,40	2,18	
0,35% MACQUARIE GROUP EO-ANL. 20/28 XS2265371042	EUR	400,00	100,00	0,00	83,3092	%	333.236,80	1,96	
0,20% BANCO SANTANDER 21/28 XS2298304499	EUR	300,00	0,00	0,00	83,7107	%	251.132,10	1,48	
0,25% MCDONALD'S EO-ANL. 21/28 XS2393236000	EUR	200,00	200,00	0,00	84,0367	%	168.073,40	0,99	
2,125% TENNET HOLDING 22/29 XS2478299204	EUR	250,00	250,00	0,00	93,6462	%	234.115,50	1,38	
3,125% EUROFIMA 22/31 XS2552880838	EUR	300,00	300,00	0,00	99,4840	%	298.452,00	1,76	
<b>Zertifikate</b>									
DT. BOE. CO. XETRA-GOLD IHS 2007(09/UND) DE000A059GB0	STK	10.000,00	0,00	4.000,00	56,5450	EUR	565.450,00	3,33	
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>533.944,10</b>	<b>3,14</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>									
1,125% FISERV EO-ANL. 19/27 XS1843434280	EUR	400,00	0,00	0,00	89,9399	%	359.759,60	2,12	
4,125% BOOKING HOLDINGS EO-ANL. 23/33 XS2621007660	EUR	175,00	175,00	0,00	99,5340	%	174.184,50	1,03	
<b>Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>16.761.208,55</b>	<b>98,71</b>



**Wertpapierkurse bzw. Marktsätze**

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Alle Vermögenswerte per 30.6.2023

**Devisenkurse (in Mengennotiz) per 30.6.2023**

DAENISCHE KRONEN	(DKK)	7,44595	= 1 EURO (EUR)
ENGL.PFUND	(GBP)	0,85815	= 1 EURO (EUR)
HONGKONG DOLLAR	(HKD)	8,5497	= 1 EURO (EUR)
NORW.KRONEN	(NOK)	11,6885	= 1 EURO (EUR)
SCHWED.KRONE	(SEK)	11,78425	= 1 EURO (EUR)
SCHWEIZER FRANKEN	(CHF)	0,97605	= 1 EURO (EUR)
US DOLLAR	(USD)	1,091	= 1 EURO (EUR)



**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1.7.2022 bis 30.6.2023**

Anteilumlauf: 263.792	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
<b>I. Erträge</b>		
Dividenden inländischer Aussteller	18.250,99	0,0691870
Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	112.277,12	0,4256275
abzgl. ausländische Quellensteuer	- 9.876,04	- 0,0374387
<b>Zwischensumme</b>	<b>120.652,07</b>	<b>0,4573758</b>
Zinsen aus inländischen Wertpapieren	6.332,54	0,0240058
Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	6.472,94	0,0245380
Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	109.125,08	0,4136785
<b>Zwischensumme</b>	<b>121.930,56</b>	<b>0,4622223</b>
andere Erträge	224,49	0,0008510
<b>Zwischensumme</b>	<b>224,49</b>	<b>0,0008510</b>
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>242.807,12</b>	<b>0,9204491</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
Verwaltungsvergütung	- 113.441,96	- 0,4300432
Verwahrstellengebühr	- 5.912,37	- 0,0224130
Fremdkosten der Verwahrstelle	- 3.179,79	- 0,0120542
Prüfungskosten	- 8.987,38	- 0,0340699
Veröffentlichungskosten	- 6.795,04	- 0,0257591
Sonstige Gebühren (ggf. für Performancemessung)	- 4.201,36	- 0,0159268
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>- 142.517,90</b>	<b>- 0,5402662</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>100.289,22</b>	<b>0,3801829</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
Realisierte Gewinne	662.296,54	2,5106771
Realisierte Verluste	- 314.193,91	- 1,1910669
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>348.102,63</b>	<b>1,3196102</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>448.391,85</b>	<b>1,6997931</b>
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	213.832,46	0,8106101
Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	175.106,52	0,6638053
<b>Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>388.938,98</b>	<b>1,4744154</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>837.330,83</b>	<b>3,1742085</b>

**Entwicklung des Fondsvermögens für den Zeitraum vom 1.7.2022 bis 30.6.2023**

		EUR insgesamt
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>18.071.630,19</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr		- 82.122,32
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		- 1.858.228,25
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	5.111,52	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	- 1.863.339,77	
3. Ertragsausgleich – Ausgleichsposten		11.856,00
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		837.330,83
davon:		
Ordentlicher Nettoertrag vor Ertragsausgleich	102.366,29	
Ertragsausgleich	- 2.077,07	
Ordentlicher Nettoertrag	100.289,22	
Veräußerungsergebnis aus Aktien vor Ertragsausgleich*	448.100,68	
Ertragsausgleich	- 15.241,47	
Realisiertes Ergebnis aus Aktien	432.859,21	
Veräußerungsergebnis aus nicht Aktien vor Ertragsausgleich*	- 90.219,12	
Ertragsausgleich	5.462,54	
Realisiertes Ergebnis aus nicht Aktien	- 84.756,58	
nicht realisierte Gewinne	213.832,46	
nicht realisierte Verluste	175.106,52	
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste	388.938,98	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>16.980.466,45</b>

\* In den realisierten Gewinnen und Verlusten sind die realisierten Nettoergebnisse der einzelnen außerordentlichen Ertragsarten ausgewiesen.

**Verwendungsrechnung für den Zeitraum vom 1.7.2022 bis 30.6.2023**

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
Anteilumlauf: 263.792		
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	2.290.537,95	8,6831213
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	448.391,85	1,6997931
Ordentlicher Nettoertrag	100.289,22	0,3801829
Kursgewinne/-verluste	348.102,63	1,3196103
Außerordentliche Erträge aus Aktien	432.859,21	1,6409111
Außerordentliche Erträge aus nicht Aktien	- 84.756,58	- 0,3213008
Außerordentliche Erträge aus Aktienfonds	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus Mischfonds	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus sonstigen Fonds	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus Immobilienfonds Inland	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus Immobilienfonds Ausland	0,00	0,0000000
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	2.638.688,84	10,0029146
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	100.240,96	0,3800000
1. Endausschüttung	100.240,96	0,3800000

Die Endausschüttung i.H.v. 0,38 Euro je Anteil erfolgt auf 262.089 Anteile per 18.8.2023.

**Vergleichende Übersicht über die letzten 3 Geschäftsjahre**

Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilwert in EUR
2020	16.727.530,46	60,48
2021	19.031.759,74	66,51
2022	18.071.630,19	61,57
2023	16.980.466,45	64,37

Die frühere Wertentwicklung ist keine Garantie für die künftige Entwicklung des Fonds. Die Berechnung erfolgte nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

# ANHANG GEMÄSS § 7 NR. 9 KARBV\*

## Sonstige Angaben

### Bewertungsrichtlinie

Gemäß den Vorschriften der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung (KARBV) aktualisiert ODDO BHF Asset Management GmbH (ODDO BHF AM GmbH) als Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) die im Hause verwendeten Bewertungspreise aller gehaltenen Instrumente durch geeignete Prozesse auf täglicher Basis.

Die Pflege der Bewertungspreise erfolgt handelsunabhängig.

Um der Vielfältigkeit der unterschiedlichen Instrumente Rechnung zu tragen, werden die genutzten Verfahren in einem Pricing Committee in regelmäßigen Abständen vorgestellt, überprüft und ggf. adjustiert. Das Pricing Committee hat die folgenden Aufgaben und Ziele:

### Aufgaben

- Festlegung der Bewertungsprozesse sowie der Kursquellen der einzelnen Assetklassen
- Regelmäßige Überprüfung der festgelegten Bewertungs-/Überwachungsprozesse (z. B. bei fehlenden Preisen [Missing Prices], wesentlichen Kurssprüngen [Price Movements], über längere Zeit unveränderten Kursen [Stale Prices]) sowie der präferierten Kursquellen
- Entscheidung über das Vorgehen bei vom Standardprozess abweichenden Bewertungen
- Entscheidung über Bewertungsverfahren bei Sonderfällen (z. B. illiquide Wertpapiere)

### Ziele

- Kommunikation der bestehenden Prozesse zur Ermittlung der Bewertungspreise an die beteiligten Bereiche
- Fortlaufende Optimierung der Prozesse zur Ermittlung der Bewertungspreise

Bei Einrichtung wird jedes Instrument gemäß seinen Ausstattungsmerkmalen einem Prozess für die Kursversorgung zugeordnet. Dieser beinhaltet die Festlegung des Datenlieferanten, des Aktualisierungsintervalls, die Auswahl der Preisquellen sowie das generelle Vorgehen.

Neben automatisierten Schnittstellenbelieferungen über Bloomberg und Reuters werden auch andere geeignete Kurs- und Bewertungsquellen zur Bewertung von Instrumenten herangezogen. Dies erfolgt in Fällen, bei denen über die Standardkursquellen keine adäquaten Bewertungen verfügbar sind. Zusätzlich kann auf Bewertungen von Arrangeuren (z. B. bei Asset Backed Securities) zurückgegriffen werden.

Um fortlaufend eine hochwertige Kursversorgung zu gewährleisten, wurden standardisierte Prüfroutinen zur Qualitätssicherung implementiert.

Die Bewertungen der einzelnen Vermögensgegenstände stellen sich wie folgt dar:

### An einer Börse zugelassene/in organisiertem Markt gehandelte Vermögensgegenstände

Vermögensgegenstände, die zum Handel an Börsen zugelassen sind oder in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, sowie Bezugsrechte für den Fonds werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern nachfolgend nicht anders angegeben.

### Nicht an Börsen notierte oder organisierten Märkten gehandelte Vermögensgegenstände oder Vermögensgegenstände ohne handelbaren Kurs

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern nachfolgend nicht anders angegeben. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

### Nicht notierte Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an der Börse zugelassen oder in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z. B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate), und für die Bewertung von Schuldscheindarlehen werden die für vergleichbare Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen vereinbarten Preise und gegebenenfalls die Kurswerte von Anleihen vergleichbarer Aussteller mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung, erforderlichenfalls mit einem Abschlag zum Ausgleich der geringeren Veräußerbarkeit, herangezogen.

### Geldmarktinstrumente

Bei Geldmarktinstrumenten kann die KVG die Anteilpreisberechnung unter Hinzurechnung künftiger Zinsen und Zinsbestandteile bis einschließlich des Kalendertages vor dem Valutatag vornehmen. Dabei sind die auf der Ertragsseite zu erfassenden Zinsabgrenzungen je Anlage zu berücksichtigen. Für die Aufwandsseite können alle noch nicht fälligen Leistungen der KVG, wie Verwaltungsvergütungen, Verwahrstellengebühren, Prüfungskosten, Kosten der Veröffentlichung etc., einbezogen werden, die den Anteilpreis beeinflussen.

Bei den im Fonds befindlichen Geldmarktinstrumenten können Zinsen und zinsähnliche Erträge sowie Aufwendungen (z. B. Verwaltungsvergütung, Verwahrstellenvergütung, Prüfungskosten, Kosten der Veröffentlichung etc.) bis einschließlich des Tages vor dem Valutatag berücksichtigt werden.

### Optionsrechte und Terminkontrakte

Die zu einem Fonds gehörenden Optionsrechte und die Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem anderen organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Fonds verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Fonds geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Fonds hinzugerechnet.

\* Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung



**Bankguthaben, Festgelder, Investmentanteile und Darlehen**

Bankguthaben werden grundsätzlich zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet.

Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern das Festgeld jederzeit kündbar ist und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt.

Investmentanteile werden grundsätzlich mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Stehen diese Werte nicht zur Verfügung, werden Investmentanteile zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Für die Rückerstattungsansprüche aus Darlehensgeschäften ist der jeweilige Kurswert der als Darlehen übertragenen Vermögensgegenstände maßgebend.

**Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände**

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden zum 17:00 Uhr-Fixing des Bewertungstages der World Market Rates (Quelle: Datastream) umgerechnet.

**Weitere Angaben**

Fondsvermögen	16.980.466,45
Umlaufende Anteile	263.792
Anteilwert	64,37
Total Expense Ratio (Gesamtkostenquote)	0,86 %

Diese Kennziffer erfasst entsprechend internationaler Gepflogenheiten nur die auf Ebene des Sondervermögens angefallenen Kosten (ohne Transaktionskosten).

Eine erfolgsabhängige Vergütung hat das Sondervermögen nicht gezahlt.

Pauschalvergütungen hat das Sondervermögen weder an die ODDO BHF Asset Management GmbH noch an Dritte gezahlt.

Die ODDO BHF Asset Management GmbH erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Darüber hinaus gewährt die Gesellschaft keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler im wesentlichen Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Dem Sondervermögen wurden keine Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge für den Erwerb und die Rücknahme von Zielfonds berechnet.

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt:

- davon bei Käufen:	1.157,74
- davon bei Verkäufen:	1.484,27

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 29,09 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 2.017.549,52 EUR.

Die Erträge aus Zielfonds werden auf Basis der investmentsteuerlichen Gegebenheiten verbucht.

Das Risikoprofil des Fonds ergibt sich aus den gesetzlichen, vertraglichen und internen Anlagegrenzen, die über die Anlagerichtlinien mit dem Kunden vereinbart wurden und fortlaufend überwacht werden.

Die wesentlichen Risiken des Investmentvermögens werden mit Hilfe von geeigneten Modellen und Verfahren überwacht. Hierzu zählen der Commitment Approach bzw. die Value-at-Risk Methode zur Bestimmung der Marktpreisrisikoobergrenze, die Ermittlung des Brutto- bzw. Netto-Leverage sowie die Überwachung der Liquiditätsquote. Des Weiteren werden regelmäßig Stresstests durchgeführt, um mögliche Wertverluste zu ermitteln, die aufgrund ungewöhnlicher Änderungen der wertbestimmenden Parameter und bei außergewöhnlichen Ereignissen auftreten können. Zur Überwachung und Steuerung der Risiken setzt die Gesellschaft für alle wesentlichen Risiken ein mehrstufiges Schwellenwert- und Limitsystem ein.

Der Fonds hält keine schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände.

### Ergänzende Hinweise zur Derivateverordnung (DerivateV)

Das KAGB eröffnet Kapitalverwaltungsgesellschaften für ihre Sondervermögen erweiterte Möglichkeiten der Gestaltung von Anlage- und Risikoprofilen. Hierbei können Derivate zur Steigerung der Rendite, Verminderung des Risikos usw. eine bedeutende Rolle spielen. Sofern Derivate eingesetzt werden sollen, gelten u. a. Begrenzungen des Markt- und Kontrahentenrisikos.

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure beträgt (in TEUR): 0

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte stellen sich zum Berichtsstichtag wie folgt dar:

-

Der Gesamtbetrag der bei Derivate-Geschäften von Dritten gewährten Sicherheiten beträgt:

Bankguthaben	-
Schuldverschreibungen	-
Aktien	-

Darüber hinaus sind im Jahresbericht Angaben zum Umfang des Leverage sowie zum Vergleichsvermögen zu veröffentlichen. Dabei gelten für den Brutto-Leverage 3,00 und für den Netto-Leverage 2,00 als Maximalwerte.

Marktpreisrisikoobergrenze nach § 15 DerivateV:

Brutto-Leverage nach AIFM RL 2011/61/EU: 1,00

Netto-Leverage nach AIFM RL 2011/61/EU: 1,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß § 5 i. V. m. § 15 ff DerivateV nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

### Mitarbeitervergütung

#### Angaben zur Mitarbeitervergütung (in TEUR)

Gesamtsumme der im Zeitraum vom 1.1.2022 bis zum 31.12.2022 gezahlten Mitarbeitervergütung: 24.731

Feste Vergütung inklusive zusätzliche Sachkosten: 20.018

Variable Vergütung: 4.865

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen: -

Zahl der MA der KVG: 179 (im Durchschnitt)

Höhe des gezahlten Carried Interest: -

Gesamtsumme der im Zeitraum vom 1.1.2022 bis zum 31.12.2022 gezahlten an bestimmte Mitarbeitergruppen: 12.391

davon Geschäftsleiter: 792

davon andere Führungskräfte: -

davon andere Risikoträger: 2.924

davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion: 312

davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe: 8.363

Als Grundlage für die Berechnung der Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten MA-Vergütung diente der Jahresabschluss der KVG. Berücksichtigt wurden auch zusätzliche Sachzuwendungen (z. B. PKW- und Jobrad-Kosten, Miete Garage) gemäß Kontenplan.

#### Beschreibung, wie die Vergütungen und gegebenenfalls sonstige Zuwendungen berechnet wurden:

- Die Vergütung eines Mitarbeiters der Gesellschaft orientiert sich an seiner Funktion, deren Komplexität und den damit verbundenen Aufgaben sowie der für diese Funktion am Markt üblichen Vergütung. Im Verhältnis zur variablen Vergütung wird die fixe Vergütung für jeden Mitarbeiter so bemessen, dass in Bezug auf die Zahlung einer variablen Vergütung zu jeder Zeit vollständige Flexibilität herrscht, einschließlich der Möglichkeit des vollständigen Verzichts auf die Zahlung einer variablen Vergütung. Variable Vergütung wird u. a. in Abhängigkeit von der Art der einzelnen Geschäftsbereiche konzipiert. Kein in einer Kontrollfunktion (z. B. in den Bereichen Investment Controlling oder Compliance) tätiger Mitarbeiter erhält eine Vergütung, die an die Ergebnisse der von ihm betreuten oder kontrollierten Geschäftsbereiche gekoppelt ist.

- In den Kreis der identifizierten Mitarbeiter wurden neben der Geschäftsführung alle Bereichsleiter innerhalb des Geschäftsbereichs Investment Management, die direkt an den CEO der Gesellschaft berichten sowie Mitarbeiter der zweiten Berichtsebene unterhalb des CEO, die Entscheidungsbefugnisse bezüglich Musterportfolien oder Asset Allocation haben, aufgenommen. Der Leiter Investment Controlling und der Compliance Officer der Gesellschaft wurden als zentrale Mitarbeiter definiert, die für unabhängige Kontrollfunktionen verantwortlich sind, welche unmittelbaren Einfluss auf das Sondervermögen haben. Mitarbeiter mit vergleichbarer Gesamtvergütung werden jährlich ermittelt und entsprechend berücksichtigt.

- Die Gewährung von variabler Vergütung erfolgt im Rahmen der Vergütungsrichtlinie für den Standort Düsseldorf vollständig diskretionär durch die Gesellschaft. Sie enthält nach Maßgabe der Vergütungsrichtlinie ein oder mehrere der nachfolgenden Bausteine: zurückgestellte Zahlungen mit Performancekomponente, Mitarbeiterbeteiligungen oder Barkomponenten.

- Für den Standort Frankfurt existiert eine Betriebsvereinbarung zur variablen Vergütung, die zur Anwendung kommt. Diese stellt ebenfalls sicher, dass schädliche Anreize mit Auswirkungen auf die Gesellschaft bzw. die Investmentvermögen vermieden werden.

**Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik**

Keine Anpassung der Vergütungsrichtlinie erforderlich.

**Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik:**

Es hat keine Änderungen zur Vergütungspolitik gegeben.

**Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall****Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall**

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen veröffentlicht bzw. bereitgestellt:

**ODDO BHF Trust GmbH**

Das Auslagerungsunternehmen hat keine Informationen veröffentlicht bzw. bereitgestellt.

**Angaben zu wesentlichen Änderungen**

Im Berichtszeitraum gab es keine wesentlichen Änderungen.

**Umgang mit Interessenkonflikten**

Die ODDO BHF Asset Management GmbH, eine hundertprozentige, indirekte Tochtergesellschaft der ODDO BHF SCA, setzt ihre eigene Stimmrechts- und Mitwirkungspolitik unabhängig gemäß den geltenden Vorschriften um. Dies gilt auch im Verhältnis zur Konzernschwester-Gesellschaft ODDO BHF Asset Management SAS bzw. zur Tochtergesellschaft ODDO BHF Asset Management Lux.

Ziel der ODDO BHF Asset Management GmbH ist es, etwaige Interessenskonflikte bereits im Vorfeld zu erkennen und so weit wie möglich zu vermeiden. Dafür hat die ODDO BHF Asset Management GmbH etablierte Prozesse zur Identifizierung, Meldung und den Umgang mit Interessenskonflikten eingerichtet („Umgang mit Interessenkonflikten“ - Politik). Überprüft wird dabei auch die Angemessenheit der eingeführten Maßnahmen zur Vermeidung von negativen Auswirkungen aus den identifizierten Interessenskonflikten auf die Fondsanleger.

Im Hinblick auf Mitwirkung und Stimmrechtsausübung können insbesondere Interessenskonflikte auftreten, wenn:

- ein Fondsmanager von ODDO BHF Asset Management GmbH oder ein Mitglied der Geschäftsführung oder des Managements von ODDO BHF Asset Management GmbH ein Verwaltungsratsmitglied einer börsennotierten Portfoliogesellschaft ist, die von ODDO BHF Asset Management GmbH gehalten wird;
- die Unabhängigkeit der ODDO BHF Asset Management GmbH in Bezug auf die anderen Aktivitäten der ODDO BHF-Gruppe nicht gewährleistet ist;
- die ODDO BHF Asset Management GmbH oder eine Konzerngesellschaft erhebliche Geschäftsbeziehungen zur Portfoliogesellschaft unterhält.

Es wurde ein Ausschuss eingerichtet, der sich mit Interessenkonflikten befasst, wenn diese auftreten. Er wird vom Chief Compliance Officer der ODDO BHF Asset Management Gruppe geleitet und umfasst den Chief Investment Officer und den Compliance Officer der ODDO BHF Asset Management GmbH. Die Entscheidungen werden der Geschäftsleitung von ODDO BHF Asset Management GmbH mitgeteilt.

Die Gesellschaft bedient sich keiner Stimmrechtsberater.

**Nachhaltigkeitsangaben**

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

ODDO BHF Asset Management GmbH

Geschäftsführung

Düsseldorf, 18. Juli 2023

# VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

## AN DIE ODDO BHF ASSET MANAGEMENT GMBH, DÜSSELDORF

### PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens **Westfalicafonds Aktien Renten** – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2022 bis zum 30. Juni 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2022 bis zum 30. Juni 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der ODDO BHF Asset Management GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

### SONSTIGE INFORMATIONEN

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

### VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER FÜR DEN JAHRESBERICHT NACH § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwick-

lung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

#### VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSS- PRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRES- BERICHTS NACH § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten inter-

nen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, 21. September 2023

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andre Hütig  
Wirtschaftsprüfer

ppa. Markus Peters  
Wirtschaftsprüfer

## **ODDO BHF Asset Management GmbH**

Herzogstraße 15  
40217 Düsseldorf  
Postanschrift:  
Postfach 10 53 54, 40044 Düsseldorf  
Telefon: +49(0)211 2 39 24 - 01

Zweigstelle Frankfurt am Main  
Bockenheimer Landstraße 10  
60323 Frankfurt am Main  
Postanschrift:  
Postfach 11 07 61, 60042 Frankfurt am Main  
Telefon: +49(0)69 9 20 50 - 0  
Telefax: +49(0)69 9 20 50 - 103

Gezeichnetes und eingezahltes Eigenkapital:  
10,3 Mio. EUR

Gesellschafter von ODDO BHF Asset Management GmbH  
ist zu 100% die ODDO BHF SE

## **VERWAHRSTELLE**

The Bank of New York Mellon SA/NV  
Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main  
MesseTurm, Friedrich-Ebert-Anlage 49  
60327 Frankfurt am Main

Haftendes Kern- und Ergänzungskapital:  
3,3 Mrd. EUR

## **GESCHÄFTSFÜHRUNG**

### **Nicolas Chaput**

Sprecher  
Zugleich Président der ODDO BHF  
Asset Management SAS und der  
ODDO BHF Private Equity SAS

### **Dr. Stefan Steurer**

### **Philippe de Lobkowicz**

Zugleich Vorsitzender des Verwaltungsrats der  
ODDO BHF Asset Management Lux

## **AUFSICHTSRAT**

### **Werner Taiber**

Vorsitzender  
Düsseldorf, Vorsitzender des Aufsichtsrats der  
ODDO BHF SE, Frankfurt am Main

### **Grégoire Charbit**

Paris, Vorstand der ODDO BHF SE,  
Frankfurt am Main und der ODDO BHF SCA, Paris

### **Christophe Tadié**

Frankfurt am Main, Vorstand der ODDO BHF SE, Frankfurt  
am Main und der ODDO BHF SCA, Paris, Vorsitzender des  
Vorstands (CEO) der ODDO BHF Corporates & Markets AG,  
Frankfurt am Main

### **Joachim Häger**

Friedrichsdorf, Vorstand der ODDO BHF SE, Frankfurt am  
Main und der ODDO BHF SCA, Paris sowie Präsident des  
Verwaltungsrates der ODDO BHF (Schweiz) AG, Zürich

### **Michel Haski**

Lutry, Unabhängiger Aufsichtsrat

### **Olivier Marchal**

Suresnes, Vorsitzender von Bain & Company France, Paris  
und Vorsitzender des Aufsichtsrats der ODDO BHF SCA,  
Paris

### **Monika Vicandi**

Triesenberg, Vorstand der ODDO BHF SE,  
Frankfurt am Main

Stand: Juni 2023

## **ODDO BHF Asset Management GmbH**

Herzogstraße 15  
40217 Düsseldorf  
Postanschrift:  
Postfach 105354  
40044 Düsseldorf

Zweigstelle Frankfurt am Main  
Bockenheimer Landstraße 10  
60323 Frankfurt am Main  
Postanschrift:  
Postfach 110761  
60042 Frankfurt am Main  
Telefon +49 (0)69 9 20 50 -0  
Telefax +49 (0)69 9 20 50 -103

[am.oddo-bhf.com](http://am.oddo-bhf.com)



**ODDO BHF**  
ASSET MANAGEMENT